



## **Bericht aus dem Bibliotheksbetrieb der Gemeinde- und Schulbibliothek Ebnat-Kappel 2015**

Wie das kürzlich verstorbene Genie der italienischen Literatur Umberto Eco einmal sagte: „*Wer nicht liest, hat mit 70 Jahren ein einziges Leben gelebt. Wer liest, lebt 5000 Jahre. Das Lesen soll in gewissem Sinne unsterblich machen.*“ Wie viele Leben die Bibliothek jeder einzelnen Nutzerin oder jedem einzelnen Nutzer im letzten Jahr wohl ermöglichte? Diese Frage muss leider unbeantwortet bleiben. Einige Zahlen aus der Statistik sowie die positiven Rückmeldungen seitens der Kundschaft zeigen dafür verlässlich, dass auch im Jahr 2015 die Bibliothek ein beliebter Treffpunkt für Jung und Alt war. Die Ausleihzahlen der physischen Medien stiegen erneut und die Downloads der digitalen Medien hielten sich stabil. Dank der im letzten Jahr neu eingeführten Gönner-Karte stieg die Ausleihe der Nonbooks um 15%. Im Durchschnitt wurden mit einem Benutzerausweis 46 Medien (die digitalen Medien ausgeschlossen) an der Theke ausgeliehen.

### **Neue Homepage**

Kundenfreundlicher wurde die Bibliothek auch durch die neue Homepage, die im ersten Halbjahr aufgeschaltet wurde. Mehr Informationen zur Leseförderung und Medienkompetenz aufgeteilt in Bereiche *Bibliothek&Schule* und *Bibliothek&Eltern*, einfachere Zugriffe auf den Online-Katalog und die Digitale Bibliothek, ersichtlichere Präsentation der bewährten sowie neuen Leseanimationsangebote für Öffentlichkeit und Schule - und die benutzerfreundliche Nutzung auf Handys und Tablets sind einige der wichtigsten Pluspunkte. An dieser Stelle danke ich der Dorfkorporation Ebnat-Kappel, die die neue Homepage durch ihren finanziellen Beitrag ermöglichte.

### **Lesen im Mittelpunkt**

Das stets motivierte Bibliotheksteam leistete im letzten Jahr insgesamt 2'230 Arbeitsstunden. Ein wesentlicher Teil fiel auf die Vermittlung unseres Medienangebots – insbesondere auf die Sprach- und Leseförderung bei Kindern und Jugendlichen. So konnte das Projekt „Spielgruppe entdeckt die Bibliothek und Ludothek“ erfreulicherweise fortgesetzt werden und viele Eltern und Grosseltern erlebten mit ihren (Gross-)Kindern, wie und mit welchen Angeboten sie die Bibliothek bei der Sprachförderung im Vorschulalter unterstützen können. Des Weiteren unterstützte das Bibliothekspersonal Schülerinnen, Schüler und Lehrpersonen bei den regelmässig stattfindenden Bibliothekslektionen sowie die breite Bevölkerung bei der Recherche und beim Umgang mit neuen Medien. Bei Anlässen wie Buchstart, Büchercafé, den einmaligen Lesungen für Kinder und Erwachsene mit Franz Hohler oder der Erzählnacht wurden Tipps weitergegeben, Leseerfahrungen ausgetauscht oder einfach Begegnungen und Ruhepole als Gegensatz zum hektischen Alltag geschaffen.

In der Gemeinde gibt es nicht viele Möglichkeiten, wo sich Leute jeden Alters ohne Konsumzwang begegnen und wo sie verweilen können. Folglich bietet unsere Institution einen Mehrwert, den es zu pflegen gilt und der sichtbar gemacht werden muss. Dazu gab es im letzten Jahr mehrere Gelegenheiten: Im Rahmen des Welttag des Buches machten drei Schulklassen begleitet durch die Lehrperson und die Bibliothekarin bei einem Flashmob im Dorfzentrum von Ebnat-Kappel aufs Lesen aufmerksam, indem sie kurze Ausschnitte aus einem beliebigen Buch gleichzeitig laut vorlasen. Zudem beteiligt sich die Bibliothek Ebnat-Kappel an der nationalen Aufmerksamkeitskampagne BiblioFreak, die noch bis Ende 2016 läuft. In diesem Zusammenhang entstand eine neue

Zusammenarbeit in Sachen Werbung zwischen dem Kino Wattwil und den Bibliotheken im Toggenburg.

### **Vom Leitbild zum Betriebskonzept**

Das neue Leitbild wurde letztes Jahr verabschiedet und auf dessen Grundsätzen wird zurzeit ein Betriebskonzept erarbeitet und umgesetzt. Ebenfalls die Arbeit an der Leistungsvereinbarung mit der Schule schreitet mit kleinen Schritten voran. An einem Treffen zwischen den Schulleitungen und der Bibliotheksleitung konnten die Leistungen der Bibliothek für die Schule sichtbar gemacht und gemeinsame Ziele für die Zukunft gesteckt werden.

### **„Gemeinsam unterwegs“ durchs Jubiläumsjahr**

Im 2016 feiert die Bibliothek ihr 10jähriges Bestehen. Unter dem Motto „Gemeinsam unterwegs“ soll die Bibliothek im Jubiläumsjahr noch stärker in der Gemeinde verankert werden. Auf folgende Aktivitäten können sich unsere Nutzer und Noch-Nicht-Nutzer freuen:

*Neu am Mittwochnachmittag geöffnet mit Erzählstunde*

*„Bibliothek wandert durchs Dorf“* – gemeinsam mit dem Gewerbeverein durchs Jahr  
Monatlich sind wir zu Gast bei einem Geschäft des Gewerbevereins. Am Ende des Monats wird jeweils eine glückliche Gewinnerin / ein glücklicher Gewinner der Jahresmitgliedschaft ausgelost. Gleichzeitig wird auf das aktuelle Geschäft in der Bibliothek mit einer Ausstellung Werbung gemacht.

*„Büchercafé mit Dorfpersönlichkeiten“*

Unsere Gäste – vom Gemeindepräsidenten, über Pfarrerin und Geschäftsführer bis zur Ärztin – stellen ihre Lieblingsbücher vor.

*„Jubiläums-Zmorge-Teilete“* (mit musikalischer Unterhaltung)

Gemeinsam frühstücken – gemeinsam anstossen – gemeinsam feiern

Alle Anlässe und Details sind auf der Homepage [www.biblioludo-ek.ch](http://www.biblioludo-ek.ch) unter *Infos / Veranstaltungskalender* zu finden.

Was vor 10 Jahren mit viel Enthusiasmus und grossem Einsatz in einem kleinen Raum begann, ist heute zu einer nicht wegzudenkenden Institution in Ebnet-Kappel geworden. Feiern Sie mit uns!